

[31334.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu wirksamen Anzeigen die in unserm Verlage wöchentlich 6 mal erscheinende

Winterthurer Zeitung

und Allgemeiner Anzeiger des Bezirks (Auflage 3000)

und berechnen wir für die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum nur 1 Rgr mit 25% Rabatt. Denjenigen geehrten Handlungen, mit welchen wir in offener Rechnung stehen, werden die Beträge in Rechnung gestellt.

Winterthur. Steiner'sche Buchhdlg.

[31335.] Nur Ankündigung

von landwirthschaftlichen und technischen Werken empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden:

Berichte über Ackerbau, Weinbau, Gartenbau, Viehzucht und landw. Gewerbe. Herausgeg. von Dr. H. R. Schneider u. P. Heramer. Monatl. 1 Nr. Aufl. 2000. Die Petitzeile 1 Rgr.

Für das der Zeitschrift beigegebene Literaturblatt ist mir die Einsendung von Recensionsexemplaren erwünscht.

Mannheim. J. Schneider.

[31336.] Zu Inseraten

orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums herausgegeben von Dr. Z. Frankel.

Jährlich 12 Hefte. und

Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von Dr. Abrah. Geiger. Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petit-Zeile mit nur 1 1/2 Sgr.

Breslau. Schletter'sche Buchh. H. Skutsch.

[31337.] Im Verlaufe der letzten Woche versandten wir das Circular über unsere

Historisch-politische Bibliographie.

Wir haben uns bei der Versendung streng an Schulz' Adressbuch gehalten und bitten diejenigen Firmen, die in demselben noch nicht verzeichnet sind, verlangen zu wollen.

Berlin, 16. November 1868.

W. Adolf & Co. H. Hengst.

59 Unter den Linden.

[31338.] Otto Below, Xylographie und Galvanotypie.

Berlin, Ritterstr. 59.

[31339.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt.

Leipzig, Thalstr. 13.

[31340.] Unverlangte Nova

nehme ich nur von den verehrl. Firmen an, die ich besonders darum ersuchte. Alle übrigen unverl. Sendungen, die mir leider zu reichlich zugehen, werde ich von nun ab unter Spesen-Nachnahme retourniren. Alles, wofür ich Verwendung habe, werde ich verlangen.

Th. Ulrici in Carlsruhe.

[31341.] Auch in diesem Jahre werden wir die unsern Verlag betreffenden Inserate für die Weihnachtszeit von hier aus bewirken, können daher auch nur solche vergüten, deren Besorgung wir besonders erbeten haben.

Berlin, im November 1868.

Winkelmann & Söhne.

[31342.] Die Kniep'sche Buchh. in Hannover verbittet sich alle unverlangten Zusendungen. Dieselben gehen sofort unter Porto-Nachnahme wieder zurück.

[31343.] Die M. S. Messner'sche Buchhandlg. in Cassel ersucht die Verleger von Werken über Ziegelbrennöfen um gef. Einsendung 1 Expl. à cond.

[31344.] P. P.

Der heutigen Nummer liegt der Bestellzettel auf den neuen Jahrgang des Börsenblattes bei. Wir ersuchen die geehrten Handlungen, welche die Fortsetzung des Börsenblattes auch für 1869 wünschen, uns den Zettel ausgefüllt rechtzeitig wieder zugehen zu lassen, damit in der Zusendung keine Unterbrechung stattfindet. Ohne ausdrückliches Verlangen wird nicht expedirt.

Ergebenst

Leipzig, November 1868.

Expedition des Börsenblattes.

Bermiethung.

[31345.]

In der Kirchstraße Nr. 1 ist eine erste Etage als Geschäftslocal oder Wohnung zu vermieten. Näheres in der Arnoldischen Buchhandlung.

Inhaltsverzeichnis.

Ershienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Leipziger Börsen-Course am 19. November 1868. - Recensionen-Verzeichnis. - Anzeigebrett Nr. 31196-31364.

Table with multiple columns listing names and numbers, including: Karland in Leipzig 31339, Adolf & Co. 31337, Andre in D. 31346, Anonyme 31196, 31292, 31295, 31300, 31302-3, 31319, Arnold in L. 31345, Haber & Co. 31212, Bachem 31326, Baumann 31272, Beckhold 31265, Below in Berlin 31338, Berg in Hg. 31253, Bertam in G. 31270, Bindewald 31268, Birkenhof 31284, Blumröder 31250, Bornträger, Gebr., 31245, Braumüller & S. 31261, Bretschneider 31266, Brochhaus 31307, 31311, Buchb. f. Staatsäm. u. Gesch. 31281, Galvany & G. 31274, Degginger 31293, Didot Frères, F. & G. 31200, Dümmler's Verl. in B. 31217, DuMont-Schauberg 31325, Duncker & H. 31205, Dürr, M., 31214, 31224, Edler 31294, Engelhardt in H. 31285, Eysel in G. 31289, Exped. d. Börsenblattes 31344, Ferber 31213, Fluthwedel & G. 31283, Fode 31252, Franz 31240, Friederichsen & G. 31222, 31262, Fries 31197, Gaertner in A. 31218, 31223, Gerschel 31210, 31216, Gräfe 31239, Graf & W. 31282, Greif 31269, Grieben in B. 31263-4, Günther in L. 31278, Hafferburg & W. 31277, Hamacher 31265, Hartung 31306, Haessel in St. P. 31251, Heinemann 31220, Henze 31260, Herbig in L. 31226, Herrmann in G. 31258, Heuser 31296, Heuser & J. 31206, Hoffmann, R., in L. 31309, Hoffmann in Stuttg. 31328, Hübler & W. 31257, Hübscher in Sch. 31249, Humald 31242, Janke 31275, Janssen 31310, Institut, Bibliogr., 31317, Kleib & H. 31313, Kalherberg 31286, Kasten in Leipzig 31315, Knapp 31298, Kniep 31236, 31342, Köbler in R. 31259, Korn in B. 31320, Krüger in B. 31241, Kühn, Ernst, in Brf. 31276, Lacroix, H. & G. 31199, Laupp 31279, Lar 31198, Leymannssohn & D. 31244, Manz in R. 31201, Rauke Söhne 31209, Redlich-Gongr.-Buchh. 31330, Reichenburg 31331, Reffner 31343, Röhler, G., in Brf. 31221, Rühner in Ven. 31316, Ruquardt 31208, 31305, Refener 31322, Reupert 31246, Oliven 31231, Dpeh 31297, Pardubitz 31227, 31232, 31254, Payne 31304, Petersen 31256, Prochaska 31202, 31273, Reclam sen. 31207, 31238, Reichardt Sort. in G. 31301, Rocca Sohn in B. 31308, Rommerskirchen 31318, Rumpfer 31290, Rilmog 31329, Schletter in Brf. 31336, Schmid in G. 31299, Schmidt in D. 31248, Schönd 31229, Schneider in Haf. 31280, Schneider in W. 31335, Schneider & G. 31230, 31287, Schöningh 31215, Schönlein 31314, Schrader in St. 31267, Schulze, F., in Brf. 31332, Schwabe in H. 31219, Schwelm 31228, Steiner in W. 31334, Stettin 31243, Tausch & H. 31234, Trewendt 31324, Trübner & G. 31271, Ulrici 31247, 31340, Valentin 31264, Verlag d. Exped. d. Post in Berlin 31353, Viemeg in D. 31233, 31263, Viemeg & S. 31321, Voikentung, H., in W. 31327, Wagner in Brf. 31323, Wagner in L. 31255, Walther in H. 31312, Wartig 31237, Wigand, G., in L. 31288, Wigand, D., in L. 31291, Winkelmann & S. 31341, Winter in H. 31211, v. Zobern 31235, Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . k. S. 8 T. 142% G, Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. -F. . . k. S. 8 T. 57 1/16 G, Berlin pr. 100 Pr. Crt. . . k. S. Va. 99% G, Bremen pr. 100 Pr. Ladr. à 5 Pr. Crt. . . k. S. 8 T. 110% G, Breslau pr. 100 Pr. Crt. . . k. S. Va. 110 1/2 G, Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . k. S. 8 T. 57 1/16 G, Hamburg pr. 300 Mk. Geo. . . k. S. 8 T. 151 G, London pr. 1 Pf. St. . . k. S. 7 T. 6.24% G, Paris pr. 300 Frcs. . . k. S. 8 T. 80 1/4 G, Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . k. S. 8 T. 85% G, Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St. . . - , Augustd'or à 5 Pr. St. Agio pr. Ct. . . - , And. ausländ. Louisd'or . . do. - , K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stock 20 Francs-Stücke . . do. 5.12% G, Holländ. Ducaten à 3 Pr. Agio pr. Ct. . . - , Kaiserl. do. do. . . do. 7% G, Passir do. do. . . do. - , Gold pr. Zollpfund fein . . - , Zerschnitt Ducat. pr. Zollpf. brutto . . - , Silber pr. Zollpf. fein . . - , Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . 86% G, Russische do. pr. 90 Ro. . . - , Polnische do. do. . . - , Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Pr. Crt. . . 98% G, do. do. do. à 10 Pr. Crt. . . 99% G, Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) . . 99% G

[31346.] Herrn L. Carow in Bromberg erseuche ich hierdurch um Antwort auf früher gesandte Briefe, der letzte vom 9. October a. c. Joh. André in Offenbach.

Leipziger Börsen-Course

am 19. November 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location, currency, and price. Includes entries for Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pr. Crt. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank

